Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme

Band: 16 (1922)

Heft: 12

Bibliographie: Bibliographie des Schweizerischen Taubstummenwesens

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schließ' zu die Jammerpforten Und laß an allen Orfen Auf so viel Blutvergießen Die Friedensströme fließen.

Sprich deinen milden Segen Zu allen unsern Wegen, Laß Großen und auch Kleinen Die Gnadensonne scheinen,

And endlich, was das meiste, Füll' uns mit deinem Geiste, Der hier uns herrlich ziere And dort zum Himmel sühre.

Das wollest du uns allen Nach deinem Wohlgesallen Du, unsers Lebens Leben, Zum neuen Iahre geben!

exexex Briefkasten coxece

- Herzlichst verdankt! Alles las ich mit großem Interesse. Das ist eine lange Halbarbeitszeit! Könnten Sie es nicht als Beichner in L. versuchen wie U. K.? Das könnte vielleicht Herr J. H. auch? Nach St. G. kann ich wohl erst nächstes Jahr. Ja, wem ein tugendsames Weib beschert ist, das ist edler, denn die köstlichsten Berlen! Ihres Mannes Herz darf sich auf sie verlassen. Seit dem ersten Weltkriegsjahr sind schon acht Jahre vergangen, aber seine surchtbaren Folgen wollen nicht ausstören, sondern nehmen noch zu. Und dennoch lobern da und dort noch Kriege aus. D wahnsinnige Welt!
- H. L. in B. Wer mir seine Abressenänderung nicht mitgeteilt hat, darf sich nicht wundern, das Blatt nicht bekommen zu haben. Bitte künstig keine so blasse Bleististschrift!

Gilt auch andern Karten- und Briefschreibern!

B. H. in R. Alles richtig erhalten, danke! Treue ift eine seltene Pflanze und diese gedeiht bei Ihnen.

An mehrere Brief -nud Kartenschreiber. Bitte benket an die Augen der andern. Schonet die Augen derer, die eure Zeilen lesen sollen, und verwendet keine blasse Schrift! Wenn ihr schreibt, so nehmt stets Tinte oder einen kräftigen Bleistist. Bon Kranken erhält man gewöhnlich Bleististzeilen; das ist zu begreisen. Aber wer's vermag, soll lieber zur Tinte greisen. Ihr habt es auch nicht gern, wenn ihr Briefe bekommt, deren blasse Schrift nur mit großer Anstrengung der Augen zu lesen ist!



Berein für Berbreitung guter Schriften.

Der Traum von Kubolf Fscher. (Preis 40 Rp.) Es ist die Geschichte einer jungen Che, die durch die unbegründete Eisersucht der Gattin in die Brüche zu gehen droht, aber durch beiderseitigs Entgegenkommen und die Anhänglichkeit des Kindes wieder geheilt wird, so daß Mann und Frau, jedes in seiner Art tüchtig und gut, sich wieder finden.

Veronika von William Wolfensberger. (Preis 35 Rp.) "Wo die schwielenhändigen großen Leute aus Ropferei und Trot den Weg nicht finden, da bringen zarte Kinderhände ein Segenswerk zustande, daß der liebe Gott sich wieder der Welt zudrehen muß."

Bibliographie bes schweizerischen Tanb-

Bon Eugen Sutermeifter. (Fortsetung.)

"Ztschr. f. schw Statistik", 1866, S. 198. Dr A Wittstock, "Pädagog.Wanderungen", Cassel-Lp3., 1870, S. 4.

Wild, "Veranstaltungen 2c.", 1910, S. 425—426. —. "Soz. Kürsorge 2c.", 1919, S. 660—661. Sichler, "Erz." u. Unt.", S. 279

S. a. S. v B. — Fellmann. — Franseini. — Mindroz. — Mäß — Rambert. — Sutermeister, Landesaus- stellung 1914.

Kanton Wallis.

23. Gerunden (Géronde).

Beschlis des Staatsrates v. 24. April 1894 betr. Errichtung der T.-A. in Gerunden.

"Sammt. d. Gesche, Defr. u. Beschlüsse d. Ats. Wallis v. 1893—1895, Bd. XVI, S. 184—185, auch in Französisch.

Vertrag vom 4. März 1894 zwischen d. Staate Wallis u. d. hochw. Bischof d. Diözese betr. Uebergabe d. Gebäude von Monastère oder Gerunden an den Staat Wallis.

"Samml. d. Gesetze, Dekr. u. Beschlüsse d. Kts. Wallis", 1894—1895, Bd. XVI, S. 289, auch in Französisch. Convention avec la Congrégation de la Ste-Croix à Ingenbohl. contre de Schwyz, concernant la remise de la direction. Du 1er février 1894.

Prospettus d. T .- A. v. heil. Herzen Jesu in Gerunda bei Siders, Kt. Wallis. — 2 S.

Verpflichtung 3. Bezahlung d. Kostgeldes. — 1 S. Erklärung der Gemeidebehörde (Formular). — 1 S.

Notes historiques sur l'institut du Sacré-Cœur, fondé pour les sourds-muets à Géronde près Sierre, Ct. du Valais, 1894, dirigé par les Religieuses de la Ste-Croix.

Mftr. v. 33 S. u. 1 Brief v. d. Oberin Bernalda Jaggy v. 25. April 1898.

Ausschreibung d. Finanzdepart. f. Neuaufnahme von 6 Zöglingen f. e. sechsjährige Schuldauer m. Staats-beiträgen. Vom 27. Aug. 1895.

"Amtsblatt", Sitten, 1897, S. 1393 u. 1436—1437.

Beschluß d. Staatsrates v. 14. Dez. 1900 betr. Anlegung e. Fonds für die T.-A. Gerunden.

Sitten, F. Ahmon, 1901. — 7 S.

Much französisch in «Recueil des lois, etc.», 1899-1902, Tome XIX, p. 253-257, — 6 p.

Jährliche Berichte über den Fonds i. d. kant. Finangberichten.

Rechnung von 1903 über den Fond der kantonalen Taubstummenanstalt von Gerunden bei Siders. Sitten, 1904. — 6 S.

Wie die Taubstummenanstalt in Gerunden bei Siders entstanden ist. Mit 1 Unsicht. "S. T.-3.", 1908, S. 170—171.

Für unfere Tanbftummen.

"Briger Anzeiger", 18. Dez. 1909.

Bei den Tanbstummen in Gerunden.

Mehrere Nummern d. "Wallifer Boten", Juli 1910.

Wird erwähnt:

"Schweiz. Erziehungsfreund", 1893, S. 28. "Neujahrsbl. d. Hülfsgesellsch. in Zürich", 1900, S. 37—38.

,Ztschr. f. schw. Statistik", 1907, S. 394, mit geschichtl. Notizen.

Wild, "Beranstaltungen etc.", 1910, S. 404. —, "Soziale Fürsorge i. d. Schweiz", Zürich, 1919, S. 619.

Sichler A., "Erzieh.- und Unt. 2c.", S. 285.

S. a. Anderegg. — Jaggy. — Sutermeister, Landes-ausstellung 1914.

Kanton Zürich.

26. Sottingen.

Brivat-Anstalt für taubstumme und schwachsinnige Kinder in Hottingen bei Zürich, Hofftraße 27, gegr. 1849. Lith. Prosp. (ohne Datum) v. Frl. B. Keller,

Aleinkinderlehrerin. — 3 S. Jest ist die Keller, Meinkinderlehrerin. — 3 S. Jest ist die Kellersche Anstalt f. schwachbegabte Kinder in Goldbach bei Zürich, Aufnahme auch von Mädchen, die wegen mangelhafter Sprechorgane die öffentl. Schulen nicht besuchen können.

Wird erwähnt:

Chronit Neumünfter", 1889.

Wild, "Beranstaltungen 2c.", 1910, S. 496—497. Sichler, "Erzieh." und Unt. 2c.", S. 331.

Int. Diffelhoff, Professor in Kaiserswerth. "Die

gegenwärtige Lage der Cretinen, Blödfinnigen und dioten in den chriftlichen Ländern." — Bonn, Marcus, 1857, S. 34.

27. Turbenthal.

Fragebogen, A. und B., 3 u. 2 G. Aufnahme-Bedingungen. — 2 S.

Verpflichtungsschein. — S.

- 1 S. Totenfultus.

Statuten v. 13. Juni 1904. — 4 G.

Reglement v. 1904. — 7 S. Inhresberichte von 1905 an.

Wie die Schweizerische Anstalt für schwachbegabte tanb-ftumme Kinder im Schloß Turbenthal (Kt. Zürich)

"S. L.-A., 1907, S. 92—94. Ein gemeinütziges Werk. "Andelfinger Itg.", 26. Nov. 1915.

Reglement v 27. Jan. 1916. (1. 3wed d. Anftalt, 2. Auf-nahme-Bedingungen. Koste u. Schulgeld, 3. Stipendien, 4. Une terricht, 5. Die Lehrerschaft, 6. Die Anstaltsleitung, 7. Die Auf-sicht, 8. Schlußbestimmung.) — 12 S.

Wird erwähnt:

"Zürcher Jahrb. f. Gemeinnüß.", 1902/03, S. 203 -205; 1903/04, S. 252 1906/07, S. 250; 1908/09;

©. 195; 1909/10, ©. 129—131; 1910/11, ©. 114—115; 1911/12, ©. 71—72; 1913/15, ©. 146—148. "©. 3. f. &.", 1902, ©. 153—155, 235, 281—284 298, 300—303; 1903, ©. 93—97 (mit %ifs), 170—171 230, 300 – 303, 1905, S. 53 – 31 (IIII 2010), 170 – 171 228 – 331, 291, 440 – 441; 1904, S. 59, 127, 202 204 – 208 (Statuten); 254, 261, 271, 368 (Umichlag) 1905, S. 30 – 31, 93, 111 – 112, 184, 191, 192, 193 – 197 (Einweihung), 234 – 236, 443 – 445; 1906 S. 23 – 24, 200, 240, 307 – 329 (1. Bericht mit Bilb) 1907, S. 314 – 215; 1908, S. 165, 251 – 251; 1909 S. 24, 196 – 197, 256; 1910, S. 300; 1911, S. 72 142, 1912, S. 272 – 273, 1913, S. 190, 282, 1014 142; 1912, S. 272-273; 1913, S. 190, 282; 19 14 ©. 264; 1915, ©. 243—244. "Organ", 1904, ©. 382; 1907, ©. 223.

"Schw. Lehrerztg.", 1905, S. 221—222 (m. Bild) "Jahrbuch für Schulgefundheitspflege", 1908 S. 758—760 (mit Bilb).

Handler u. Wachter, "Geschichte b. Schw. gemeinnüß. Gesellsch., 1810—1910", S. 299—301.
Wild, "Veranstaltungen 2c.", 1910, S. 500—501. "Berh." d. Schw. Armenerziehervereins", 1911, S. 17.

Bild A., Pfr., "Soziale Fürsorge i. d. Schweiz", 1919, S. 14—15 u. 780.

Sichler A., "Erzieh.- u. Unt. 2c.", S. 340. S. a. Hunzifer. — Jugendfürsorge. — Kull. — Sntermeister, Landesausstellung 1914. — Wachter. — Zollinger.

28. Zürich.

Unmelbebogen mit Bedingungen. - 3 S.

Aerziliches Zengnissormular. — 2 S. Aufnahme-Formular für Bewerbung um ein staatliches Stipendium. — 1 S.

Drei verschiedene Formulare für Lebensmittel-Lieferungen. — Je 1 S.

Notice succincte, relative à l'établissement d'une école pour l'instruction des Sourds-Muets à Zurich.

(Gaudin de Nyon.) — 16 p.

Jahresberichte bon 1809 an.

Auch eine Ansicht liber den erweiterten Zweck der Zürcher Blindenanstalt.

"Schweizer Bote", 1827, S. 73—74.

And eine Stimme liber Berbindung einer Anstalt für

Tanbstumme mit berjenigen für Blinde in Zürich. "Schweizer Bote", 1827, S. 100-101.

Chenfalls für Erhaltung einer allgemeinen Blindenanstalt

für die Schweiz. "Schweizer Bote", 1827, S. 148—149. Deffentliche Priifung der Zöglinge d. Bl.- u. T.-A. in Zürich am fünften August 1828.

(Progr. m. Liedern.) — 12 S. Originalschreiben d. Anstaltsdirektion a. d. Bürgermeister, bom 29. Dez. 1828, üb. Scherrs Wahl, Ulrich u. b. Entstehung b. T.-A.

Staatsarchiv Zürich, N. 64 b. l.

Die blinden und tanbstummen Kinder in Zürich. "Schweizer Bote", 1834, S. 281—283. Broben in Aussätzen zweier Schüler im Tanbstummeninstitut in Zürich.

"Der schweiz. Schul- und Hausfreund", 1834, S. 147—148.

Einladung an das menschenfreundliche Publikum (betr. Unterstützung.

3ch., 1835. — 4 S.

L'institut des aveugles et des sourds-muets à Zurich. Ohne inneres Titelbl. u. Datum. Um 1835.

Statuten vom Juny 1837. (Mit 14 Artiteln). — 19 S. Prototoll der Commission für Unterstützung der aus der Tanbstummenanstalt anstretenden, bedürftigen Zöglinge. Vom 21. April 1837 bis 17. Juni 1892. — 195 Schreibseiten. 3m Befig b. Sulfsgefellich. Burich. Die andern Brotofolle find nicht gu finden.

Reglemente (etwa um 1837), enthaltend: 1. R. für die Hausordnungs-Commission. 19 Art. 2. R. über die Hausordnung und die physische Psege der Bög-

2. H. wher set Hausdronning und die physique uspege der Zog-linge. 14 Art.
3. R. über Philiptordnung für die Verwalterin. 12-Art.
4. R. für die Lehrcommission. 25 Art.
5. R. für den Unterricht und die Erziehung in der Blinden- und Taubstummenanstalt. 103 Art.
Busammen 55 S. Lith.

Plane des neuen Gebäudes der Blinden= und Taubftummen-Anftalt in Zürich. Erbaut in den Jahren 1836 - 1838.

Bch., Orell Füßli, 1838, Großoktav.

Jubelfeier ber gürcherischen Blinden= und Tanbstummen= Anstalt und ihres Präsidenten, des herrn alt Ober= richters v. Drelli.

Sonderabdr. a. d. "N. Z. Z.", v. 24. Nov. 1858.

Programm bazu. — 8 S

Brogramm jum fünfzigjährigen Inbilaum des herrn G. Schibel, Direktor der Bl.- u. T.-A. Zürich, den 11. Mai 1882.

3ch., Orell Füßli, 1882. — 7 S.

Organisation der Auftalt.

3ch., F. Schultheß, 1892. — 14 S.

Bericht der Erziehungsdirektion betr. die Uebernahme der Anftalt durch ben Kanton. Sept. 1906.

Wie die Bürcher Tanbftummenanstalt entstanden ift. Mit

"S. T.-3.", 1907, S. 60—61.

Beichluß des Kantonsrates betr. Gewährung eines Kredites für Umbauten in der Liegenschaft "Magneta". (Untrag d. Regierungsrates v. 10. Febr. 1910.) Staatsarchiv Zürich, III L. i. l, 10.

Brotofoll der Zentralschulpslege u. d. Schulborstandes d. Stadt Zürich, 1909, S. 5–6: die Stellung d. Stadt

Reglement v. 7. Sept. 1909, enthaltend:
1. Aufgabe und Sinrichtung der Anstalt. 2. Aufnahme' Schulzeit, Kostgeld, Stipendien. 3. Unterricht. 4. Lehrerschaft. 5. Der Direktor. 6. Aufsicht. 7. Schlußbestimmung.

Ein Sammelband Atten zu der im Jahre 1909 vollzogenen Verstaatlichung der Anstalt, enthaltend folgende 7 Schriften:

1. Neunundneunzigste und lette Rechenschasi über die zürcherische Anftalt für Blindez und Taub-ftumme 1907—1908. — 3ch.. Schultheß, 1908, 24 S. 2. Sachliche Mitteilungen zur beborstehenden Rese-

rendumsvorlage über den Aussonderungsvertrag mit dem Bund, die Reuinstallation und zugleich räumliche Erweiterung der Universität und die Uebernahme der Blinden- und Tanbstummenanstalt durch den Kanton. — Erstes Zirkular: Statistisches:

3. id. Zweites Zirkular: Die Ausländerfrage. nur bas Titelblatt erwähnt die T.=A. 4. id. Drittes Zirkular: Der Aussonderungsvertrag.

(T.=A. nur nebenbei erwähnt.)

5. id. Biertes Zirtular: Das Bauprogamm. (Gbenfo.) 6. id. Fünftes Zirkular: Zur Verstaatlichung und Reorganisation der Blinden- und Taubstummen-

Anstalt Zürich. — 3 S. 7. id. Sechstes und lettes Birkular: Die Rosten. (Die finanzielle Seite der ganzen Abstimmungs-

vorlage) .

Gedenkblatt 3. Einweihung d. nenen kant. Bl.- u. T.-A. 3ch.-Wollishofen i. Nov. 1915. Mit 9 Bildern.

Jil. Beil. d.",,Schw. Blindenboten", Oft. 1915. 18 S.

Festnummer z. Einweihung d. neuen tant. Bl.- u. T.-A. in Wollishofen-Zürich 2, Frohalpftraße 78, am 9. Dez. 1915. Wit 21 Bilvern.
"S. T.Z.", 1915, S. 99—116.
Cinweihung der Austalt auf dem Entlisberg.
"N. Z. Z.", 13. Dez. 1915.

Einweihung der neuen Blinden= und Tanbstummenanstalt auf dem Entlisberg, Zürich. "Schw. Blindenbote", 18. Dez. 1916, S. 4—6. Reglement vom 27. Jan. 1916. — 12 S.

Wird erwähnt:

"Verh. d. schw. gemeinnütz. Gesellsch. in Zürich", Mai 1810, erster Bericht, S. 38.

Ropp, "Jahrb. d. Staatsarznehkunde", 1810,

"J.-B der Zürcher Hülfsgesellsch.", 1814. "Der Erzähler", St. Gallen, 1826, S. 323; 1827, S. 319; 1828, S. 337; 1833, S. 10; 1834, S. 10; 1835, S. 142, 152.

"Schweizer Bote", 1827, S. 4, 409; 1833, S. 14; 1835, S. 14, 404—405; 1836, S. 2; 1838, S. 531; 1842, S. 6; 1843, S. 683; 1844, S. 309.

Obwohl die Bibliographie hier noch nicht zum Abschluß gelangt ift, wollen wir doch hier abbrechen, damit der neue Jahrgang unseres Blattes nicht mehr mit derselben belastet wird. Es ist auch nur noch ein Behntel des Ganzen, was übrig bleibt, und die erfte Beröffentlichung in diesem Blatt sollte nur eine Borarbeit sein. Diese Bibliographie wird nämlich in verbesserter und erweiterter Geftalt aufgenommen in die noch in Arbeit befindliche "Geschichte des schweizerischen Taubstummenweseus von seinen Anfängen bis zur Gegenwart."

Wer also in der bisher abgedruckten Bibliographie etwas zu berichtigen oder zu ergänzen weiß, ber wolle es mir mitteilen, damit es noch in das obgenannte Hauptwerk aufgenommen werden kann.